

Checkliste für den Aufenthalt im Krankenhaus

▪ **Diese Fragen sollten Sie vorher klären:**

- Fragen Sie Ihre Arzt, ob und wie Sie sich vorbereiten müssen.
- Gibt es Rampen/Aufzüge oder kann Ihnen falls notwendig ein Mitarbeiter des Krankenhauses helfen?
- Kann Sie das Krankenhaus mit einen Dolmetscher unterstützen? Bekommen Sie Informationen in leichter Sprache?
- Informieren Sie sich vorher, welche Zusatzkosten auf Sie zukommen können.

▪ Nehmen Sie folgende **Unterlagen und Dokumente** - wenn vorhanden - mit:

- Personalausweis/Reisepass
- Ihre Versichertenkarte
- Name, Adresse und Telefonnummer des Hausarztes
- Krankenseinweisung
- Überweisungsschein (bei ambulantem Aufenthalt)
- falls notwendig Zuzahlungsbefreiung
- falls notwendig Kostenübernahme vom Sozialamt/der Kasse
- Liste der Medikamente
- Impfpass
- falls notwendig Allergiepass
- falls notwendig Diabetikerausweis
- falls notwendig Herzschrittmacher-/Defibrillator-, Klappen- oder Prothesen-Ausweis
- falls notwendig Mutterpass
- Relevante Krankenhausberichte
- Kontaktdaten der Pflegeeinrichtung/eines Angehörigen
- falls notwendig aktuelle Betreuungs- und Patientenverfügung
- falls notwendig Organspende-Ausweis

▪ Diese **persönlichen Dinge** sollten Sie mitbringen:

- Artikel für die Körperpflege
- Kleidung
- Persönliche Hilfsmittel

Wertsachen, Zigaretten und Alkohol sind verboten!

▪ Regeln Sie alle Angelegenheiten vor einem längeren Aufenthalt im Krankenhaus

▪ Organisieren Sie vorher Ihre **An- und Abreise** ins Klinikum

▪ Zu Beginn des Aufenthalt im Krankenhauses, informieren Sie das Personal, falls Sie besondere Ernährungsgewohnheiten haben

Während des Aufenthalts im Krankenhaus:

- Nutzen Sie Ihr Recht auf ein Aufklärungsgespräch
- Fragen Sie nach Unterstützungsmöglichkeiten des Krankenhauses (Sozialdienst)

Am Ende des Aufenthalts im Krankenhaus:

- Informieren Sie sich über:
 - Ablauf Ihrer weiteren Behandlung
 - Termine für die ärztliche Kontrolle
 - Notwendige Informationen für die weitere Behandlung an den entsprechenden Arzt (Arztbrief)
 - Einnahmezeit und Dosis von Medikamenten
 - Heil- und Hilfsmittel
- Archivieren Sie alle Unterlagen, die Sie bekommen haben. Ein persönlicher Ordner mit allen **Unterlagen und Befunden** (Patientenordner) kann auch nach mehreren Jahren sehr hilfreich sein.